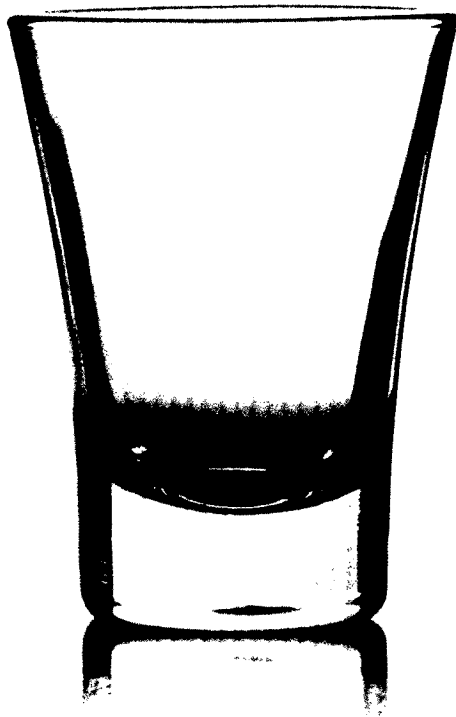


# Trocken bleiben!



**Naltrexin**<sup>®</sup>  
(Naltrexon HCl)

Seit 20 Jahren erfolgreich!

## Inhaltsverzeichnis

|        |  |
|--------|--|
| 4      | <b>Qualität: mehr als die Summe ihrer Indikatoren</b><br>Andrea Abraham  |
| 10     | <b>15 Jahre QuaTheDA – wo stehen wir heute?</b><br>Regula Hälg   |
| 14     | <b>QuaTheDA aus Sicht der Suchthilfeeinrichtungen</b><br>Gespräch mit Walter Steiner und Felix Jeanmaire                             |
| 20     | <b>Der Blick von aussen – Zertifizierer im Gespräch</b><br>Gespräch mit Bernhard Eichenberger und Didier Kalbfuss                    |
| 23     | <b>Qualität in Gesundheitsförderung und Prävention</b><br>Günter Ackermann, Hubert Studer  |
| 27     | <b>Psychiatrie: Nutzen der nationalen<br/>Qualitätsmessungen für die Praxis</b><br>Johanna Friedli, Regula Ruffin, Thomas Meier      |
| 30     | <b>Wie Risiko- und Fehlermanagement<br/>die Sicherheit erhöhen</b><br>Susanne Wyss   |
| 34     | <b>Standortbestimmung als Chance:<br/>Vorgehensweise und Erfahrungen</b><br>Andreas Balthasar, Manuela Oetterli, Eveline Winnewisser |
| 38     | <b>Qualitätssicherung in der psychosozialen<br/>Diagnostik und Suchtbehandlung</b><br>Rolf Glemser, Silke B. Gahleitner              |
| 26, 37 | Bücher zum Thema   |
| 42     | Bilderserie<br>Bea Lauper und Roland Zemp  |
| 43     | <b>Fazit. ForschungsSpiegel von Sucht Schweiz</b>  |
| 47     | Neue Bücher  |
| 49     | Veranstaltungen  |
| 51     | Newsflash  |

### Naltrexin Filmtabletten

**Z:** Naltrexon HCl: 50 mg. **I:** Medikamentöse Unterstützung der Entwöhnungsbehandlung nach erfolgter Entgiftung von Opiatabhängigen oder Alkoholabhängigen. **D:** 50 mg/Tag. Vor Beginn der Behandlung muss sichergestellt sein, dass der Patient opiatfrei ist. → Weitere Informationen siehe vollständige Fachinformation. **K:** Opioid-abhängige Patienten ohne erfolgreichen Entzug, Patienten mit akuten Opiat-Entzugssymptomen, positiver Opioid-Nachweis im Urin, Patienten, die Opioid-Analgetika erhalten, schwere Leberinsuffizienz, akute Hepatitis, Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff oder Hilfsstoffe. **V:** Leberinsuffizienz, schwere Lebererkrankung in der Anamnese, Lebensgefahr bei Verabreichung hoher Dosen von Opiaten. **IA:** Opioidhaltige Medikamente. **SS/St:** Keine Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit, da keine Erfahrungen beim Menschen. Häufigste **UAW:** Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Unruhe, Nervosität, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Schwäche, Gelenk- und Muskelschmerzen. **Abgabekategorie:** A, kassenzulässig. **Zul.-Inh.:** Orpha Swiss GmbH, 8700 Küssnacht. Die vollständige Fachinformation ist unter [www.swissmedic.info.ch](http://www.swissmedic.info.ch) publiziert.